

# «Cash of Emmental»

**Das Ziel ist ein lokales Geld für das Emmental, der «Emmen-Taler». Aber zuerst wollen Paul Christ und Elsi Reimann an ihrer Tagung «Regiotop Emmental» mit der lokalen Wirtschaft und weiteren Interessierten über lokale Wirtschaft und die Rolle des Geldes sprechen. Die Tagung kommt angesichts der Finanzkrise zeitlich gerade richtig.**

**S**eit zwei Jahren arbeiten die Erwachsenenbildnerin Elsi Reimann und der Jurist und Aktivist Paul Christ vom Rainbow-Project an der Einführung eines Lokalgeldes für das Emmental. Die selbstbewusste, aber wirtschaftlich benachteiligte Region ist bereits für die regionalen Wirtschaftskreisläufe sensibilisiert. Der Solarpionier Josef Jenni hat der Bevölkerung vorgerechnet, wie viele Dutzend Millionen Franken jährlich für Heizöl in den Nahen Osten fliessen und als Ersatz und mit grossem Erfolg «Oil of Emmental» propagiert, Holz aus den waldreichen Tälern. Jetzt könnte es also schon «Cash of Emmental» geben. Weil Geld und Zins Tabuthemen sind, organisieren Elsi und Paul vom 29. Mai bis 1. Juni das öffentliche Forum «Regiotop Emmental». Der Support aus Politik und Wirtschaft ist enorm: drei bernische Regierungsräte, Ständerätin Simonetta Sommaruga und verschiedene Lokalpolitiker stellten sich für das Patronatskomitee zur Verfügung.

## **Jetzt ist die Wirtschaft gefragt**

Ob die lokale Wirtschaft die Dringlichkeit des Anliegens versteht und in genügender Zahl am Forum teilnimmt, bleibt abzuwarten. Profitieren könnten sie von einem lokalen Tauschmittel allemal, vor allem, wenn das Wirtschaften mit dem normalen Geld immer



schwieriger wird. Und ohne die lokale Wirtschaft, das ist für Paul Christ und Elsi Reimann klar, hat die Lancierung einer lokalen Währung wenig Sinn. Da gibt es genügend Beispiele von gut gemeinten Ideen, die nie über die Kinderschuhe hinausgewachsen sind. Krisenzeiten sind für alternative Währungen grundsätzlich günstig, das zeigt das Beispiel des in den 30er Jahren gegründeten WIR. Im Gegensatz zum WIR schwebt den Initianten von Regiotop allerdings ein echtes zinsfreies Modell vor, das weibliche Anliegen stärker berücksichtigt und ungenutzte Produktivkräfte (Erwerbslose) wieder integriert. Das würde nicht nur dem Emmental gut tun, sondern

*Die Organisatoren der Konferenz «Regiotop-Emmental» harmonieren gut: die Erwachsenenbildnerin Elsi Reimann und der Jurist und Aktivist Paul Christ vom Rainbow-Project.*

jeder Region. Paul Christ und Elsi Reimann hoffen denn auch auf rege Teilnahme von Interessenten aus der ganzen Schweiz. Neben den Referaten und dem kulturellen Rahmenprogramm bleibt genügend Zeit für intensive Vernetzung. Die Vorarbeit ist geleistet, jetzt muss sie nur noch genutzt werden. cp

**Regiotop, 29. Mai bis 1. Juni 2008**, Kupferschmiede, 3550 Langnau i.E. [www.regiotop.ch](http://www.regiotop.ch) – Kein Eintritt, freiwilliger Austritt.

*Nachhaltig wirtschaften – in jeder Ausgabe ein Thema*

# Zeitpunkt

Ein Probeabo ohne Risiko (aber mit Nebenwirkungen) gibt es hier: [www.zeitpunkt.ch](http://www.zeitpunkt.ch)